Inhaltsverzeichnis

Marc Föcking / Bernhard Huss:
Vorwort IX

Giuseppe Invernizzi:
Platonismus, Tradition und Menschenwürde in der Philosophie Marsilio Ficinos 1

Bernhard Huss:
Regelpoesie und Inspirationsdichtung in der Poetologie Cristoforo Landinos (im Anhang: Landinos Vorwort zu seiner Kommentierung der *Ars poetica* von Horaz) 13

Gernot M. Müller:
Vielfalt und Einheit. Die Dichtungslehre in Giovanni Pontanos *Actius* im Horizont einer Dialogpoetik der *varietas* 33

Susanne Thiemann:
Weibliche Rede gegen männliche Ordnung? Zu Luisa Sigeas *Duarum virginum colloquium de vita aulica et privata* 59

Ulrike Schneider:
„Le donne fanno gruppo"? Zum Problem literarischer Autorität im ‚weiblichen Petrarkismus' 75

Stefan Hartung † :
Rehierarchisierungen und Systemverschiebungen in der paradoxen Lob- und Tadelliteratur der Renaissance 91

David Nelting:
(Un)Ordnungen Arkadiens in Spätrenaissance und Frühbarock: Zu Konstruktion und Destruktion von Ordo bei Torquato Tasso und Battista Guarini 115

Roderich Billermann:
Zur moralistischen Dimension der Historiographie Philippe de Commynes' 133

Michael Bernsen:
Das Konzept politischer Herrschaft in der Dichtung Clément Marots 153

Marc Föcking: 167
Von der Macht des Lachens zum Lachen der Macht:
Kontingenz und Ordnung in der Komödie zwischen
italienischer Renaissance und französischer Frühklassik
(Desmarets de Saint Sorlin, *Aspasie*)

Stephan Leopold: 179
Con ansia estrema – Petrarkismus im Zeichen von Sexualität
und Gewalt bei Garcilaso De La Vega

Horst Weich: 195
Rhetorik des Schweigens. Geschlechterordnung und Variation
in der Liebeslyrik des Conde de Villamediana

Wolfram Nitsch: 213
Textgefängnisse. Künstlichkeit und Gewaltsamkeit
in der spanischen Liebeslyrik des Barock

Christian Wehr: 227
Von der platonischen zur rhetorischen Bewältigung der *varietas*:
Überlegungen zur Kategorie des Scharfsinns
bei Castiglione und Gracián

Jing Xuan: 239
Geträumtes Leben, gespielte Macht: *La vida es sueño*
von Pedro Calderón De La Barca als Allegorie der
frühneuzeitlichen Legitimationskrise